



TV-Legende Rolf Schimpf mit 100 Jahren in München verstorben!

Rolf Schimpf, beliebter TV-Kommissar aus „Der Alte“, ist im Alter von 100 Jahren in München verstorben. Er prägte das deutsche Fernsehen über zwei Jahrzehnte.

München, Deutschland - Die deutsche Fernsehwelt trauert um eine Legende: Der Schauspieler Rolf Schimpf ist im Alter von 100 Jahren in einem Pflegeheim in München verstorben. Laut Berichten des Bayerischen Rundfunks, die auch von **Krone** aufgegriffen wurden, ist er am Morgen des 22. März friedlich eingeschlafen. Schimpf war vor allem als Hauptkommissar Leo Kress in der beliebten ZDF-Krimireihe „Der Alte“ bekannt, wo er in 222 Folgen über 21 Jahre hinweg Millionen Zuschauer fesselte.

Seine Karriere im Schauspiel begann nicht als solche: Nach dem Zweiten Weltkrieg wollte Schimpf zunächst Medizin studieren, bevor er die Forstwissenschaften für sich entdeckte. Letztendlich führte ihn sein Weg jedoch auf die Theaterbühne und später vor die Kamera. Mit dem Einstieg bei „Der Alte“ im Jahr 1986 schaffte er seinen Durchbruch und wurde zur ganz großen TV-Persönlichkeit. „Es gibt Entscheidungen, die man mit dem Herzen trifft und Entscheidungen, die mit dem Kopf getroffen werden. Diese zählt zu letzteren“, sagte Schimpf, als er 2007 mit 83 Jahren seine Rolle niederlegte, um die Glaubwürdigkeit des Kommissars zu wahren, wie **DerWesten** berichtete.

Ein Leben voller Erinnerungen

Nach seinem Rückzug aus dem Rampenlicht lebte Schimpf in

einem Seniorenheim und hatte in den letzten Jahren seines Lebens mit einer Demenzerkrankung zu kämpfen. Besonders bewegend ist die Geschichte seiner Ehe mit Ilse Zielstorff, die auch an Demenz litt und 2015 starb, nachdem sie 47 Jahre verheiratet waren. Schimpf hinterlässt einen Sohn aus erster Ehe und viele Erinnerungen an seine unvergesslichen Auftritte im Fernsehen, die das Publikum in den Bann zogen. Seine markante Präsenz wird nicht nur von den Zuschauern, sondern auch von seinen Kollegen nachhaltig in Erinnerung bleiben.

Details	
Vorfall	Tod
Ursache	Demenz-Erkrankung
Ort	München, Deutschland
Quellen	• www.krone.at • www.derwesten.de

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at